

TRIICHL UND TEFFLI

Nidwaldner
Festbräuche
im Jahr

8. Juni
— 12. Oktober
2014

Salzmagazin
Stans



TRIICHL UND TEFFLI

Nidwaldner Festbräuche im Jahr

8. Juni
— 12. Oktober
2014

Alle Jahre wieder: Ende Oktober spielen die Äpler zum Tanz, Anfang Dezember zieht der Samichlaus durchs Dorf, die Guggen treiben den Winter aus und die Stanser Musiktage läuten den Frühling ein. Im Mai reisen die Erstkommunikanten nach Einsiedeln und im Sommer fahren in Ennetmoos die Teffli auf.

Feste und Bräuche prägen unseren Alltag. So viel steht fest. Und fest steht auch, dass Brauchtum im Trend liegt. Es begegnet uns in den Medien, in der Werbung und im Kino. Aber was genau ist mit Brauchtum eigentlich gemeint? Wann wird ein Fest zum Brauch? Und was passiert, wenn sich der Brauch zum Event entwickelt?

Die Ausstellung geht diesen Fragen nach und stellt ausgewählte, regionale Festbräuche vor. Sie interessiert sich für die Geschichte, vor allem aber auch für die Menschen dahinter: 20 Nidwaldnerinnen und Nidwaldner sprechen darüber, warum Traditionen für sie wichtig sind und warum sie bestimmte Bräuche pflegen – und zeigen so, was Brauchtum alles sein kann.

**Salzmagazin
Stans**
**Stansstadterstr. 23
6370 Stans**
041 618 73 40
museum@nw.ch

**Mi, Do, Fr
14 – 17 Uhr**
**Sa, So
11 – 17 Uhr**
**[www.nidwaldner-
museum.ch](http://www.nidwaldner-museum.ch)**

Eröffnung

Samstag, 7. Juni, 17 Uhr
Begrüssung durch Res Schmid,
Bildungsdirektor, Stefan Zollinger,
Vorsteher Amt für Kultur/Leiter
Nidwaldner Museum und Julia Müller,
wissenschaftliche Mitarbeiterin. Mit
musikalischer Begleitung von Andreas
Gräni und Karl Baier, anschliessend
Wurst vom Grill.

Workshops für Schulen

Das Vermittlungsteam des Nidwaldner
Museums bietet stufengerechte Work-
shops zur Ausstellung «Triichle und
Teffli» an.
Auf Anmeldung.

Veranstaltungen

Samstag, 14. Juni, 16 Uhr

Öffentliche Führung mit Julia Müller

Mittwoch, 25. Juni, 18 Uhr

Öffentliche Führung mit Stefan
Zollinger

Samstag, 23. August, 13.30 – 16 Uhr

**Katzenmusik – ein Workshop
für Kinder.**

Nach dem Vorbild der ersten
Nidwaldner Guggenmusik basteln
wir eigene Instrumente und üben
gemeinsam ein Stück ein. Mit
Angela Müller, Leiterin Vermittlung
und Christian Hartmann, Musiker.
Auf Anmeldung.

Freitag, 19. September, 19 Uhr
Einheimisches und Exotisches.

Wie leben und erleben Zugezogene
Brauchtum, eigenes und fremdes?
Begegnung und Gespräch in
Zusammenarbeit mit dem BISTRO
INTERCULTUREL. Moderation
Renate Metzger-Breitenfellner.
Anschliessend Apéro.

Sonntag, 21. September, 13 Uhr

Öffentliche Führung mit Julia Müller